



Herzlich Willkommen zum HTK Onlineseminar Mai 2021 Sage und Microsoft Excel

sage

Platinum
Reseller

HTK
SOFTWARELÖSUNGEN
FÜR DEN MITTELSTAND

Ihr Referent

Timo Hartmann

Senior Business Consultant / Trainer

H T K GmbH & Co. KG

in der Nauroth 2

67158 Ellerstadt

☎ 06237-306010

Mobil: 0162 / 13 93 018

E-Mail: th@htk.de

Internet: www.htk.de

E-Mail: vertrieb@htk.de



Werbung muss auch sein 😊

- Wir prüfen welche Live-Updates für ihr Unternehmen relevant sind
- Wir unterbreiten Ihnen mind. 2 mal jährlich ein persönliches Angebot zur Durchführung eines für Sie relevanten Live-Updates
- Bei Beauftragung über unseren Live-Update-Service geniessen Sie eine priorisierte Umsetzung
- Der Service ist für Sie kostenlos!

 LIVE
UPDATE
SERVICE


Onlineseminare ¶

HTK ACADEMY

PREISE

45€/mon.
OABC - RECHNUNGSWESEN

Mit dem Online Accounting Boot Camp erhalten Sie vollen Zugriff auf unsere Videos im Bereich Sage 100 Rechnungswesen.

[Jetzt anmelden »](#)

45€/mon.
OETC - WARENWIRTSCHAFT

Mit dem Online ERP Training Camp erhalten Sie vollen Zugriff auf unsere Videos im Bereich Sage 100 Warenwirtschaft.

[Jetzt anmelden »](#)

75€/mon.
WISSENSPAKET PREMIUM

Sie erhalten vollen Zugriff auf alle Videos zu Sage 100 Warenwirtschaft und Rechnungswesen.

[Jetzt anmelden »](#)



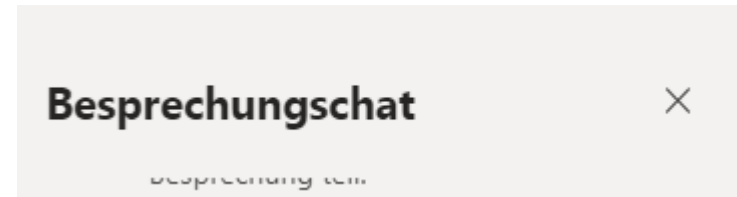
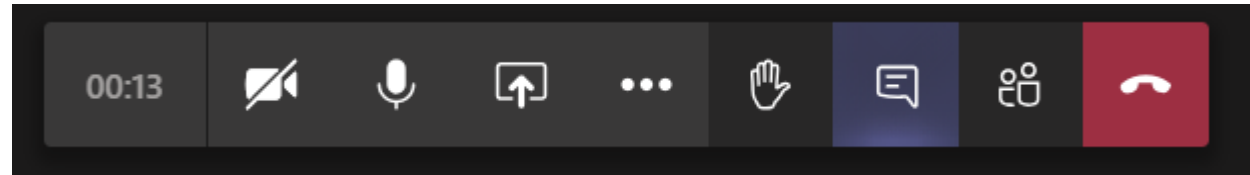
Nutzen Sie unsere Onlineseminare, um sich jederzeit an jedem Ort weiterzubilden und auf dem Laufenden zu bleiben. Alle Onlineseminare sind auch einzeln zu beziehen. ¶

Alle Lernvideos können Sie und Ihre Kollegen mit nur einem Zugang anschauen, die Unterlagen als pdf herunterladen und das Onlineseminar nachbereiten. ¶

Gern erhalten Sie von uns einen Testzugang, bitte kommen Sie dazu einfach jederzeit auf uns zu: ¶

Email bitte an: vertrieb@htk.de ¶

Bitte stellen Sie Ihre Fragen am Ende schriftlich über die Chat-Funktion.



Ich lese die Fragen dann für alle vor.



AGENDA



1. Datenbank – Mandant - Buchungskreis
2. Benutzer Eigenschaften
3. Microsoft Excel – ODBC
4. Datenquelle anlegen und mit Sage 100 Datenbank verknüpfen
5. Microsoft Query
6. Ausgabe nach Excel
7. Wichtige Tabellen für Rechnungswesen und Warenwirtschaft



1) Datenbank ↔ Mandant ↔ Buchungskreis ↔ Kostenstelle

Datenbank \triangleq dem „Land“, also z.B. D oder A oder CH

↳ Mandant \triangleq „bilanzierende Einheit“, also die GmbH 1, GmbH 2... usw.

↳ Auswertungskreis \triangleq Reporting-Ebene oberhalb Buchungskreis

↳ Buchungskreis \triangleq HGB-Salden oder „das Hauptbuch“

↳ Kostenart \ -stelle \ -träger \triangleq Kostendimension

Diese Informationen sind wichtig, wenn Sie nach Datensätzen filtern:

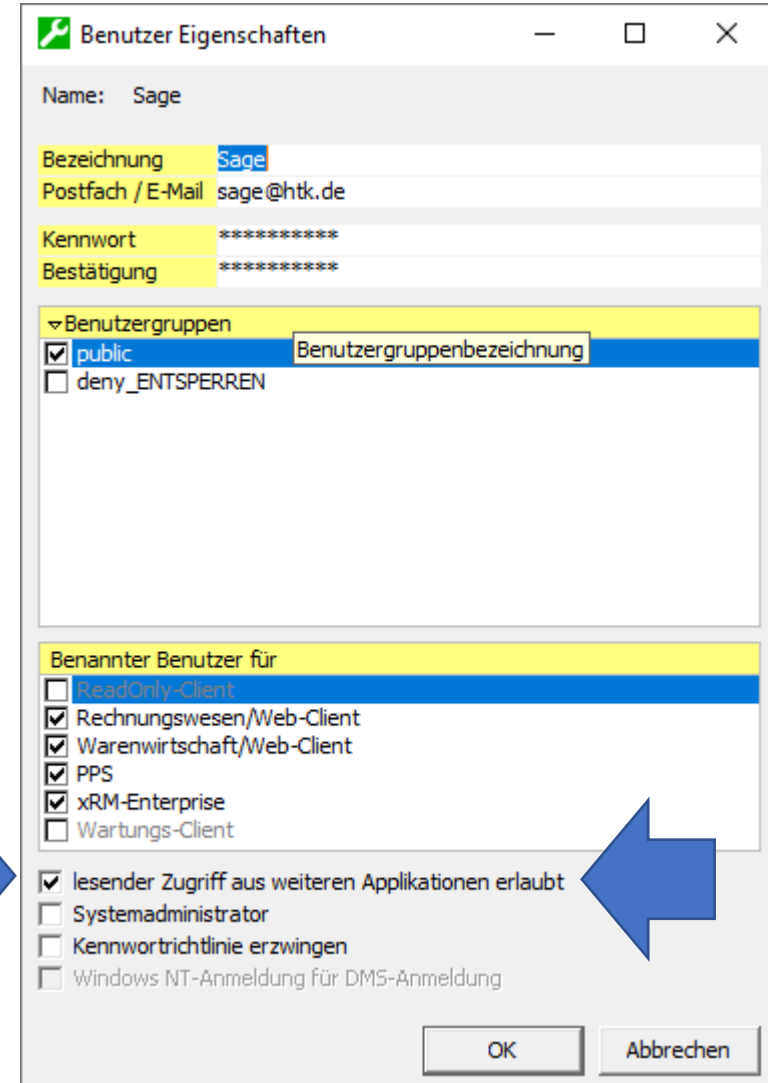
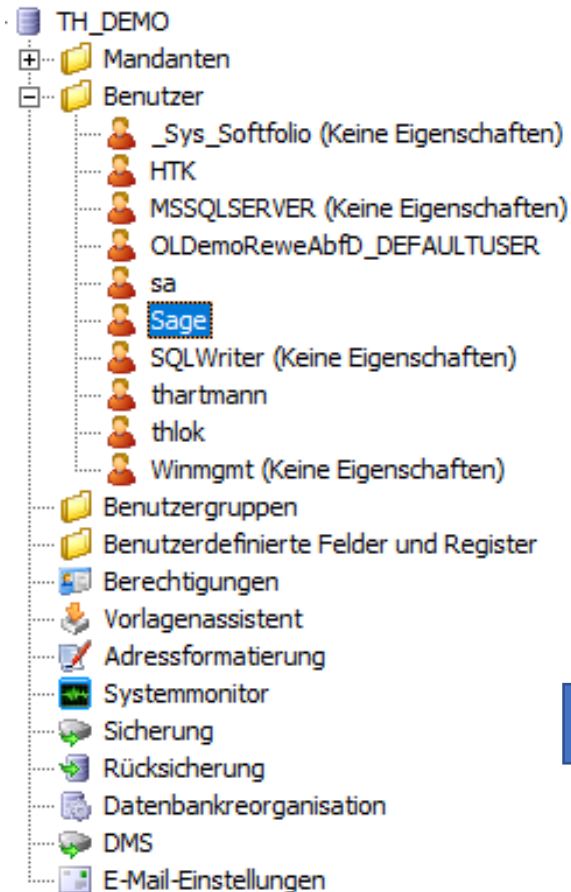
1 DB mit n Mandanten, die n Buchungskreise haben, und n KSt. / KTR...

1 DB mit 2 Mandanten, mit unterschiedlichen Kontenplänen und Steuer codes usw.

2) Sage Benutzer - Eigenschaften

Der Benutzer muss auf Sage 100 Datenbank Zugriff haben (dürfen).

Weitere Applikation ist z.B. MS Excel.

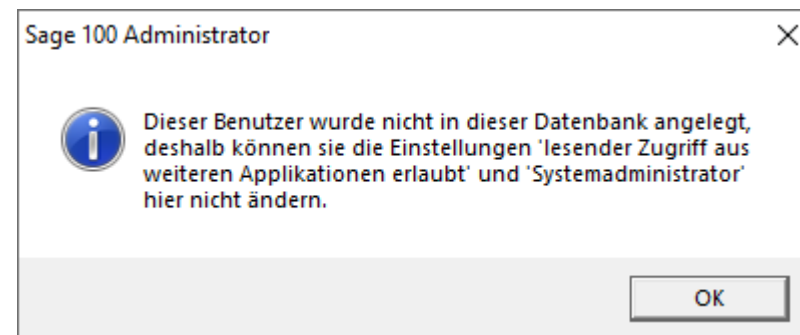




2) Sage Benutzer - Eigenschaften

Diese Option steuert (pro Datenbank => siehe vorletzte Folie), ob dieser Benutzer aus anderen Applikationen (= Dritt-Programme) z.B. per ODBC auf die Sage 100 Datenbank zugreifen darf. Hierfür sind Kenntnisse des Sage 100 Datenbankmodells notwendig und natürlich die entsprechenden Windowsberechtigungen in Ihrer Domäne. Bitte beachten Sie, dass bei Zugriff auf die Datenbank und die darin enthaltenen Tabellen auch sensible Daten abgerufen werden können. Mit den Auswertungsmöglichkeiten des MSSQL-Server können viele Reportingfunktionen genutzt werden, auch für Sage 100 Daten. Die Option selbst kann nur in derjenigen Datenbank verändert werden, in der dieser Benutzer angelegt wurde.

Ansonsten ist die Funktion ausgegraut und es erfolgt diese Meldung:





3) Microsoft ODBC

Open Database Connectivity ist eine Datenbankschnittstelle, die SQL als Datenbanksprache verwendet, stellt also eine standardisierte Programmierschnittstelle (API = application programming interface) dar, die es Entwicklern erlaubt ihre Anwendung unabhängig vom eingesetzten Datenbank-managementsystem zu entwickeln, soweit hierfür ein ODBC-Treiber existiert (meistens ja).

Die Daten werden durch die Schnittstelle ausgetauscht in beide Richtungen.

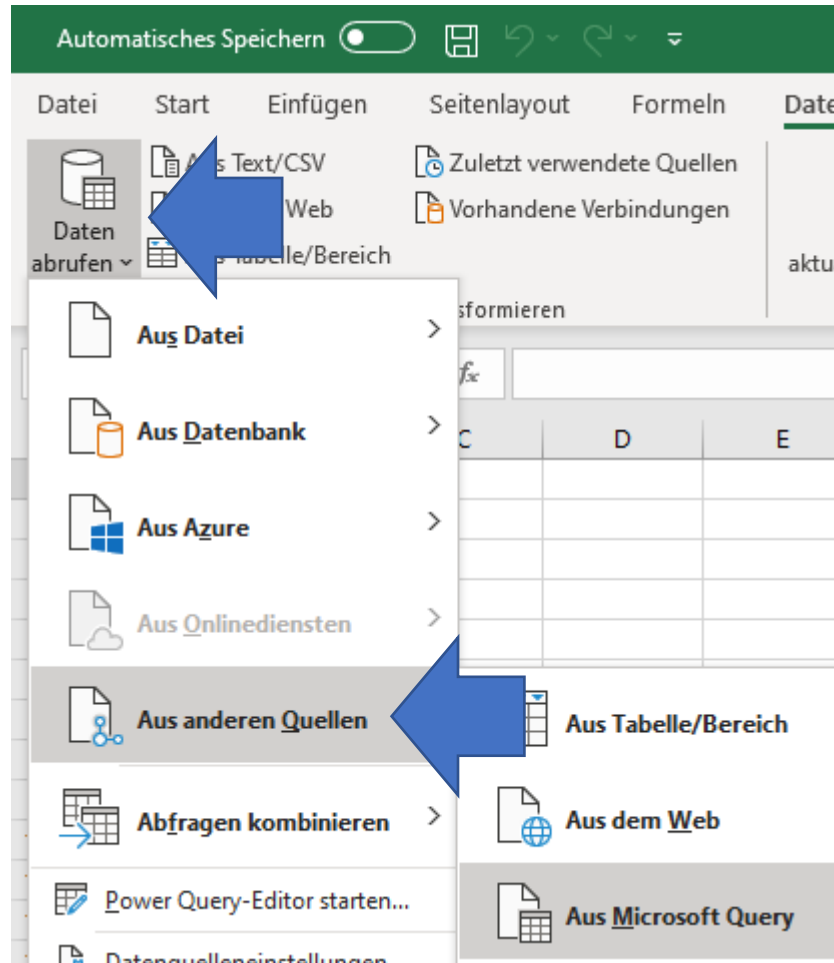
So kann aus der Sage 100 Datenbank aus den Statistiktabelle der Warenwirtschaft eine definierte Menge an Verkaufsbelegen geholt und mit Buchungen im Rechnungswesen abgeglichen werden.

Oder es können Salden und Planwerte aus der Sage 100 Datenbank nach Excel ausgegeben werden, jenachdem welche Sachkonten und Perioden gewünscht sind.

ODBC stellt so gesehen also nicht die Datenquelle dar (das ist die Sage 100 Datenbank), sondern den Weg dahin bzw. das Werkzeug, mit dem Sie die Sage 100 Daten nach Excel ziehen.

3) Microsoft ODBC

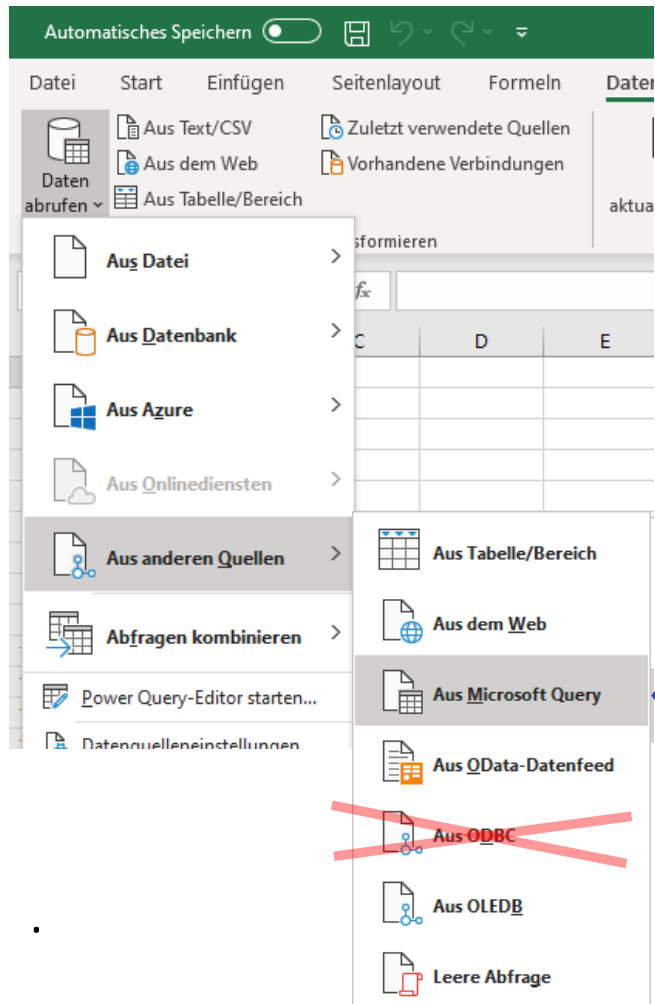
ODBC aus Excel



... die Verknüpfung zur Sage 100.

4) Datenquelle mit der Sage 100 Datenbank verknüpfen

Wie wird die Datenquelle angelegt und mit der Sage 100 DB



In Excel im Reiter Daten

↳ auf das Icon Daten abrufen

↳ Aus anderen Quellen

↳ Aus Microsoft Query

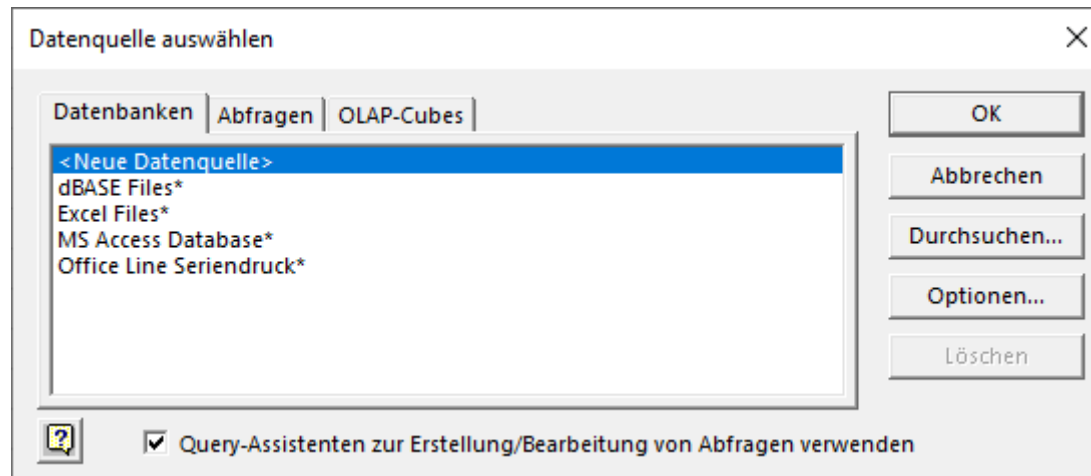
also bitte nicht ODBC auswählen, sondern MS Query.



4) Datenquelle mit der Sage 100 Datenbank verknüpfen

Wie kann eine Datenquelle angelegt werden?

nochmal: der Treiber ist ODBC, das Werkzeug ist MS Query.



Bitte <Neue Datenquelle> markieren + OK



4) Datenquelle mit der Sage 100 Datenbank verknüpfen

Der Name der Datenquelle kann z.B. „Sage100“ sein (keine Leerstelle bitte)

Neue Datenquelle erstellen

Name der neuen Datenquelle:

1. Sage100

Wählen Sie einen Treiber für die gewünschte Datenbank.

2. SQL Server

Klicken Sie auf Verbinden, und geben Sie dann alle weiteren Informationen ein, die der Treiber

3. Verbinden...

Wählen Sie eine Standardtabelle für Ihre Datenquelle (optional):

4.

Benutzer-ID und Kennwort in der Datenquellendefinition speichern

OK Abbrechen

und der verwendete Treiber bitte SQL Server
=> Verbinden



4) Datenquelle mit der Sage 100 Datenbank verknüpfen

- 1.) Den Server auswählen, auf dem die Sage 100 installiert ist, normalerweise derselbe, auf dem auch die Datenbank (MSSQL) installiert ist.
- 2.) Legitimation als sa-Benutzer und dessen Passwort.
- 3.) Als Datenbank anstatt Default bitte die Sage 100 Datenbank auswählen.

SQL Server-Anmeldung

Server: HTK-XMG-14001

Vertrauenswürdige Verbindung verwenden

Benutzername: sa

Kennwort:

Optionen

Datenbank: TH_DEMO

Sprache: (Default)

Anwendungsname: Microsoft Office

Arbeitsstations-ID: HTK-XMG-14001

OK

Abbrechen

Hilfe

Optionen >>

Bestätigung der Anmeldung mit OK.

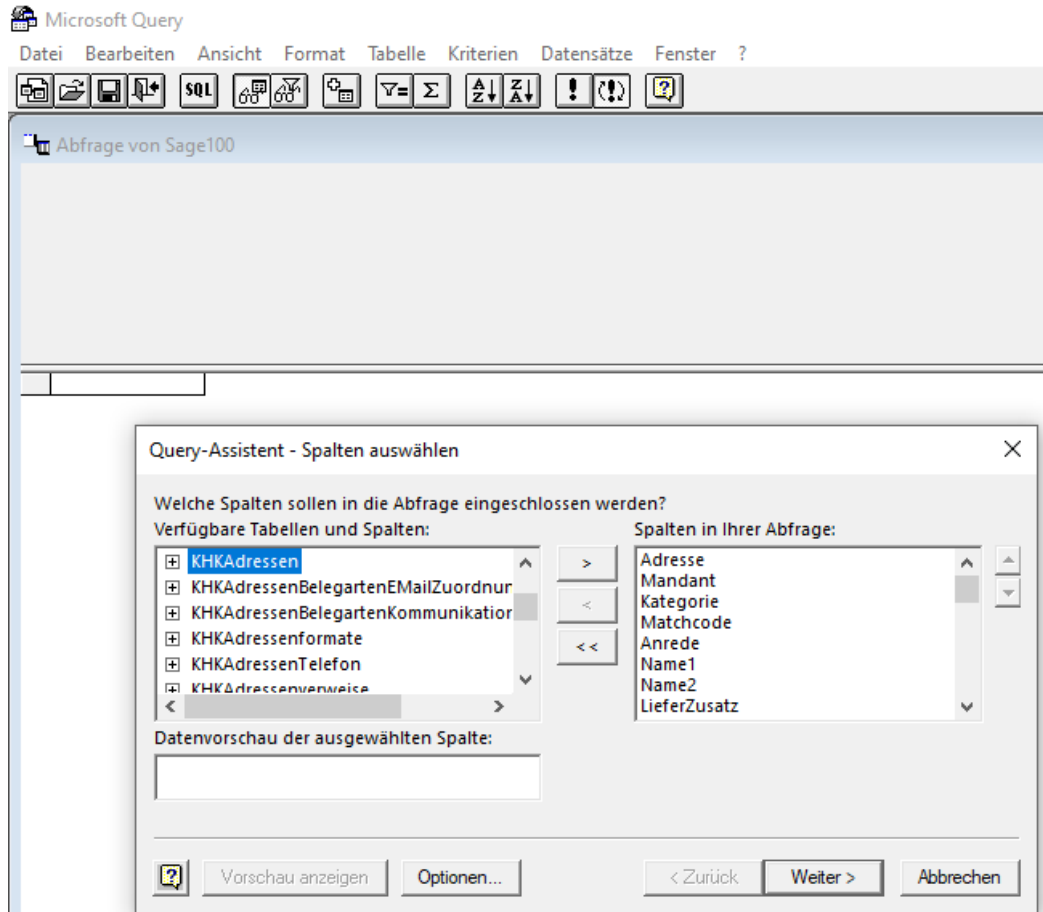
Das Herstellen der Verbindung kann einige Momente dauern...

=> einfach einen Kaffee holen



4) Datenquelle mit der Sage 100 Datenbank verknüpfen

Nun können Sie Tabellen auswählen (später können weitere ergänzt werden).



Tipp 1: bitte in der Liste „k“ drücken, damit er schnell zu den KHK-Tabellen springt.

Tipp 2: einfach die erste nehmen, KHKAdressen!
Die weiteren Tabellen holen wir gleich mit dazu.
=> Dialog kann nicht vergrößert werden.



4) Datenquelle mit der Sage 100 Datenbank verknüpfen

Sie können Filter setzen oder mit <Weiter> zu MS Query gehen...

Query-Assistent - Daten filtern

Um nur bestimmte Zeilen in Ihre Abfrage einzuschließen, können Sie die Daten filtern.
Klicken Sie auf 'Weiter', wenn die Daten nicht sortiert werden sollen.

Zu filternde Spalte:

- Adresse
- Mandant
- Kategorie
- Matchcode
- Anrede
- Name1
- Name2
- LieferZusatz
- LieferStrasse
- LieferLand
- LieferPLZ

Nur Zeilen einschließen, in denen:

<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="radio"/> Und	<input type="radio"/> Oder
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="radio"/> Und	<input type="radio"/> Oder
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="radio"/> Und	<input type="radio"/> Oder

Query-Assistent - Sortierreihenfolge

Geben Sie an, wie die Daten sortiert werden sollen.
Klicken Sie auf 'Weiter', wenn die Daten nicht sortiert werden sollen.

Sortieren nach

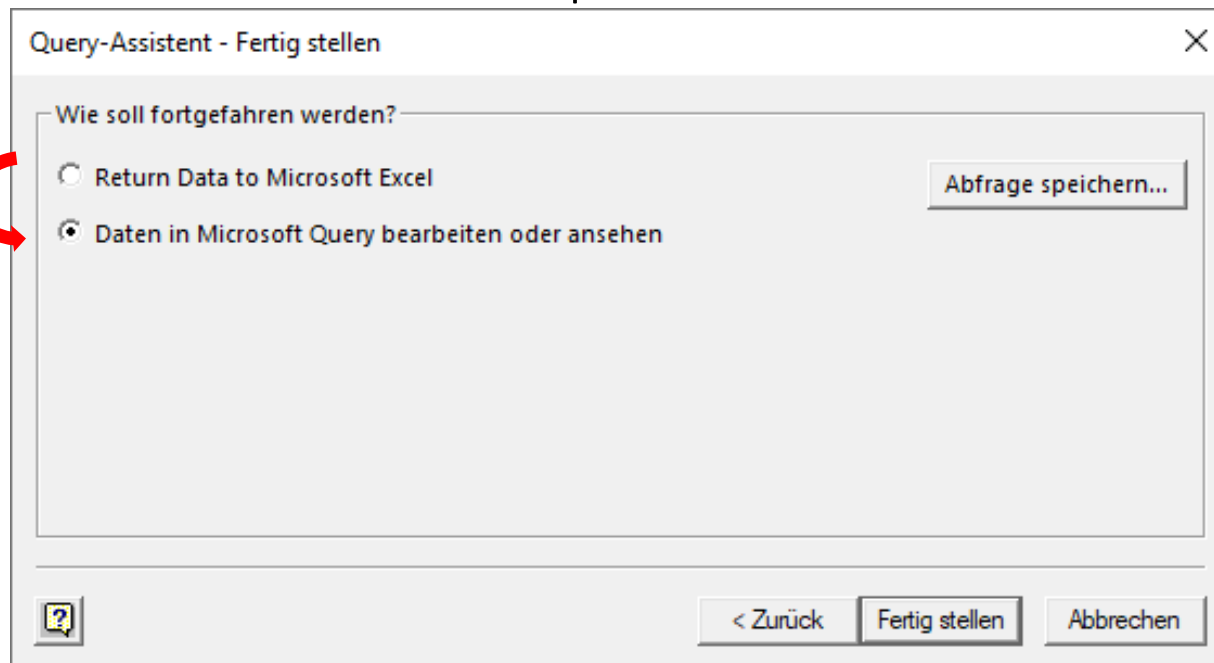
<input type="text"/>	<input type="radio"/> Aufsteigend
	<input type="radio"/> Absteigend
dann nach	
<input type="text"/>	<input type="radio"/> Aufsteigend
	<input type="radio"/> Absteigend
dann nach	
<input type="text"/>	<input type="radio"/> Aufsteigend
	<input type="radio"/> Absteigend



4) Datenquelle mit der Sage 100 Datenbank verknüpfen



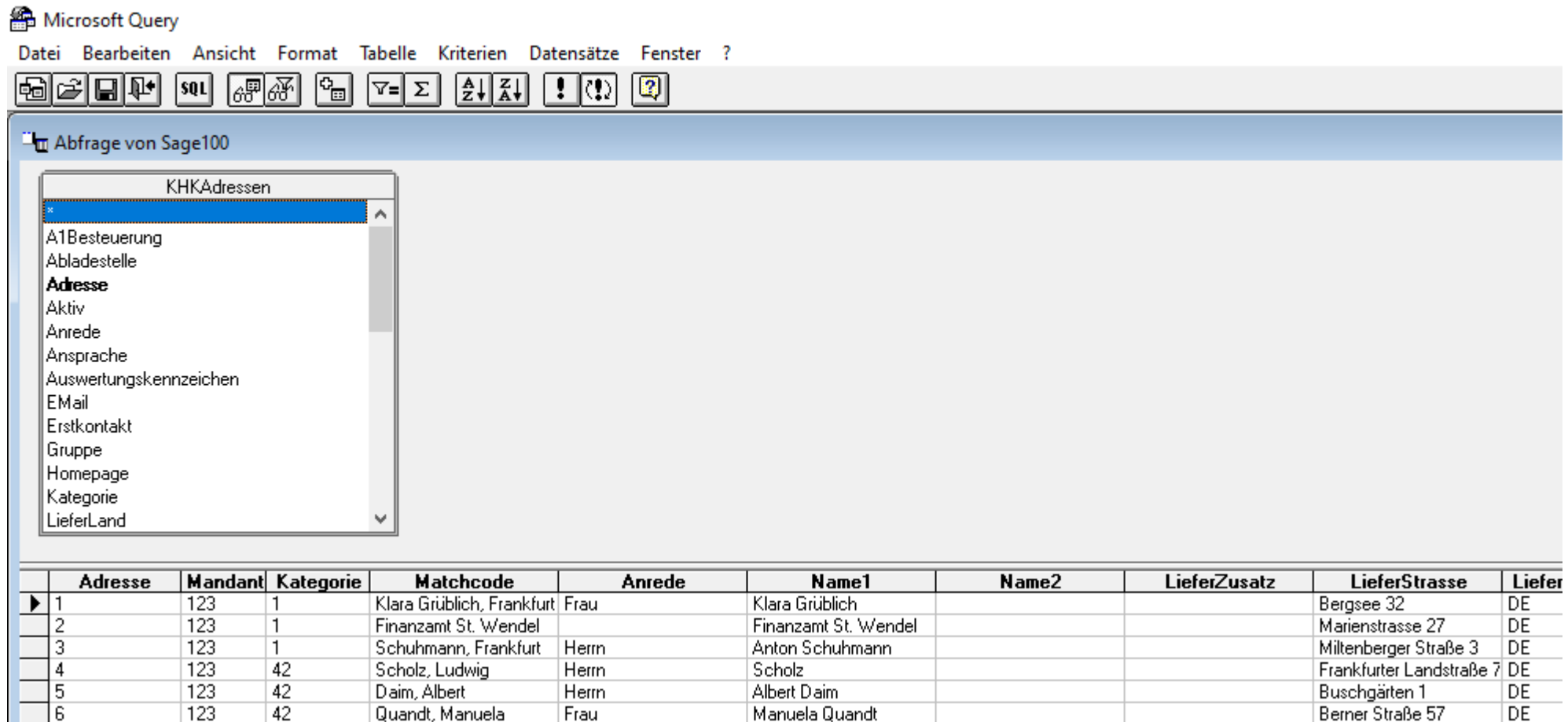
Finale Ausgabe der Daten erst einmal nach Microsoft Query, Sie müssen also die Option tauschen!



<Fertig stellen>

5) Microsoft Query

In MS Query (Access Oberfläche) können Sie Ihre Abfragen und Daten bearbeiten:

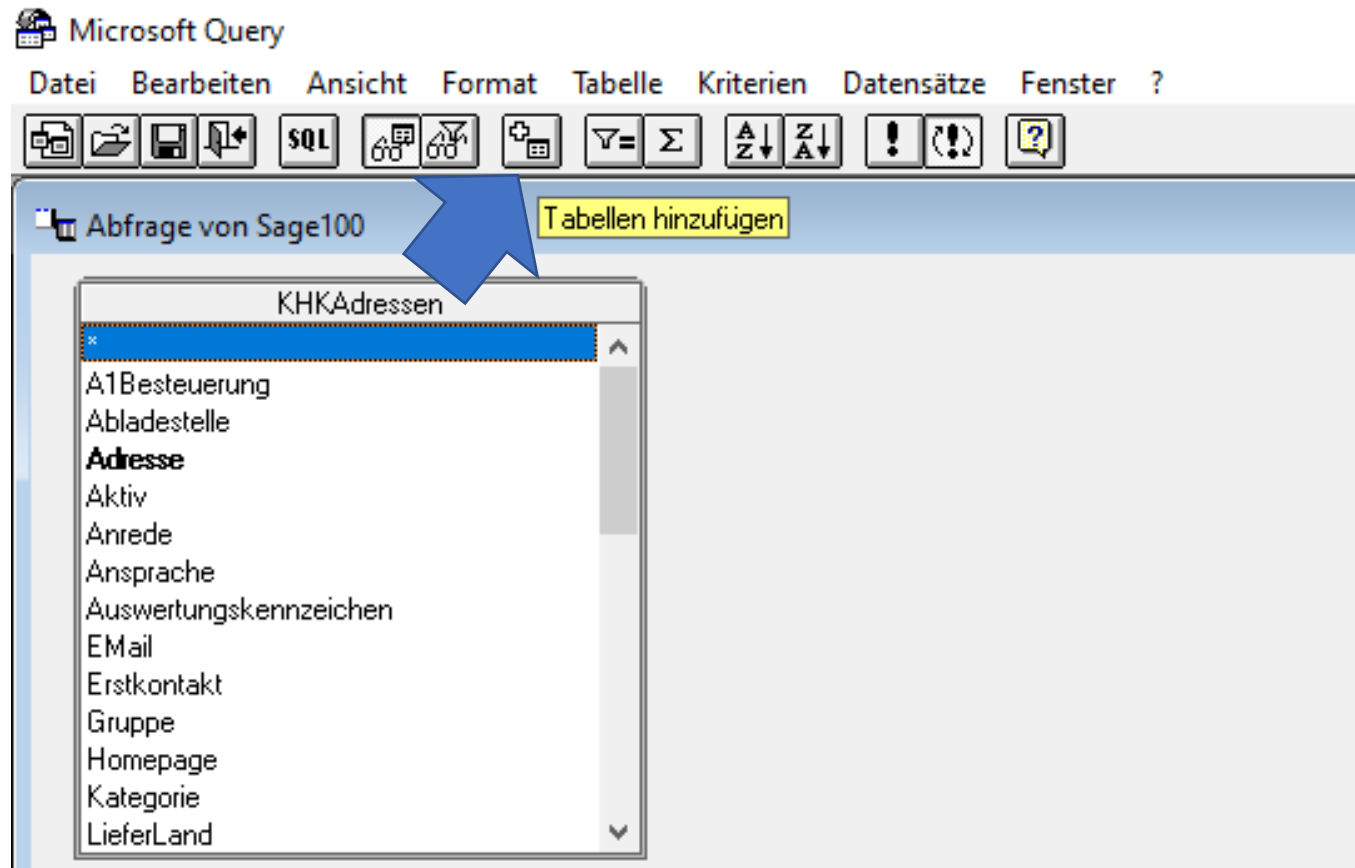


The screenshot displays the Microsoft Query application window. The title bar reads "Microsoft Query". The menu bar includes "Datei", "Bearbeiten", "Ansicht", "Format", "Tabelle", "Kriterien", "Datensätze", "Fenster", and "?". The toolbar contains icons for file operations, SQL, and data manipulation. The main window shows a query titled "Abfrage von Sage100" with a list of fields from the "KHKAdressen" table. The fields listed are: Adresse, Mandant, Kategorie, Matchcode, Anrede, Name1, Name2, LieferZusatz, LieferStrasse, and LieferLand. Below the field list, a data table is displayed with 6 rows and 10 columns.

	Adresse	Mandant	Kategorie	Matchcode	Anrede	Name1	Name2	LieferZusatz	LieferStrasse	Liefer
▶ 1		123	1	Klara Grüblich, Frankfurt	Frau	Klara Grüblich			Bergsee 32	DE
2		123	1	Finanzamt St. Wendel		Finanzamt St. Wendel			Marienstrasse 27	DE
3		123	1	Schuhmann, Frankfurt	Herrn	Anton Schuhmann			Miltenberger Straße 3	DE
4		123	42	Scholz, Ludwig	Herrn	Scholz			Frankfurter Landstraße 7	DE
5		123	42	Daim, Albert	Herrn	Albert Daim			Buschgärten 1	DE
6		123	42	Quandt, Manuela	Frau	Manuela Quandt			Berner Straße 57	DE

5) Microsoft Query

Machen Sie sich bitte mit der Ansicht und den Schaltflächen vertraut.





5) Microsoft Query

Hilfreich sind Kenntnisse des Sage100 Datenbank Models... das ist, was Ihnen wahrscheinlich schon oft gesagt wurde.

Meine Herangehensweise, denn ich bin auch kein Entwickler: ich schaue einfach in der Sage 100 Oberfläche und den Dialogen nach.

Wenn ich z.B. zu den Adressen die Bankverbindungen haben möchte, weiß ich, dass im Kundenstamm und Lieferantenstamm Bankverbindungen angelegt werden können, aber aus den Adressen heraus auch. Also brauche ich die Tabellen KHKAdressen und KHKBankverbindungen.

Also immer parallel die Sage 100 öffnen und nachschauen, in welchem Programmaufruf welche Daten bereitgestellt werden und wie. Dann kenne ich auch die erforderlichen Tabellen.

Außerdem hilft Ihnen immer noch diese Doku im Installationsorder der Sage 100:

C:\Program Files (x86)\Sage\Sage 100\9.0\Dokumente  Datenbankdokumentation.pdf

5) Microsoft Query

Einige Beispiele: welcher Kunde hat welchen Artikelpreis in seinen Stammdaten hinterlegt? Welche Tabelle benötige ich?

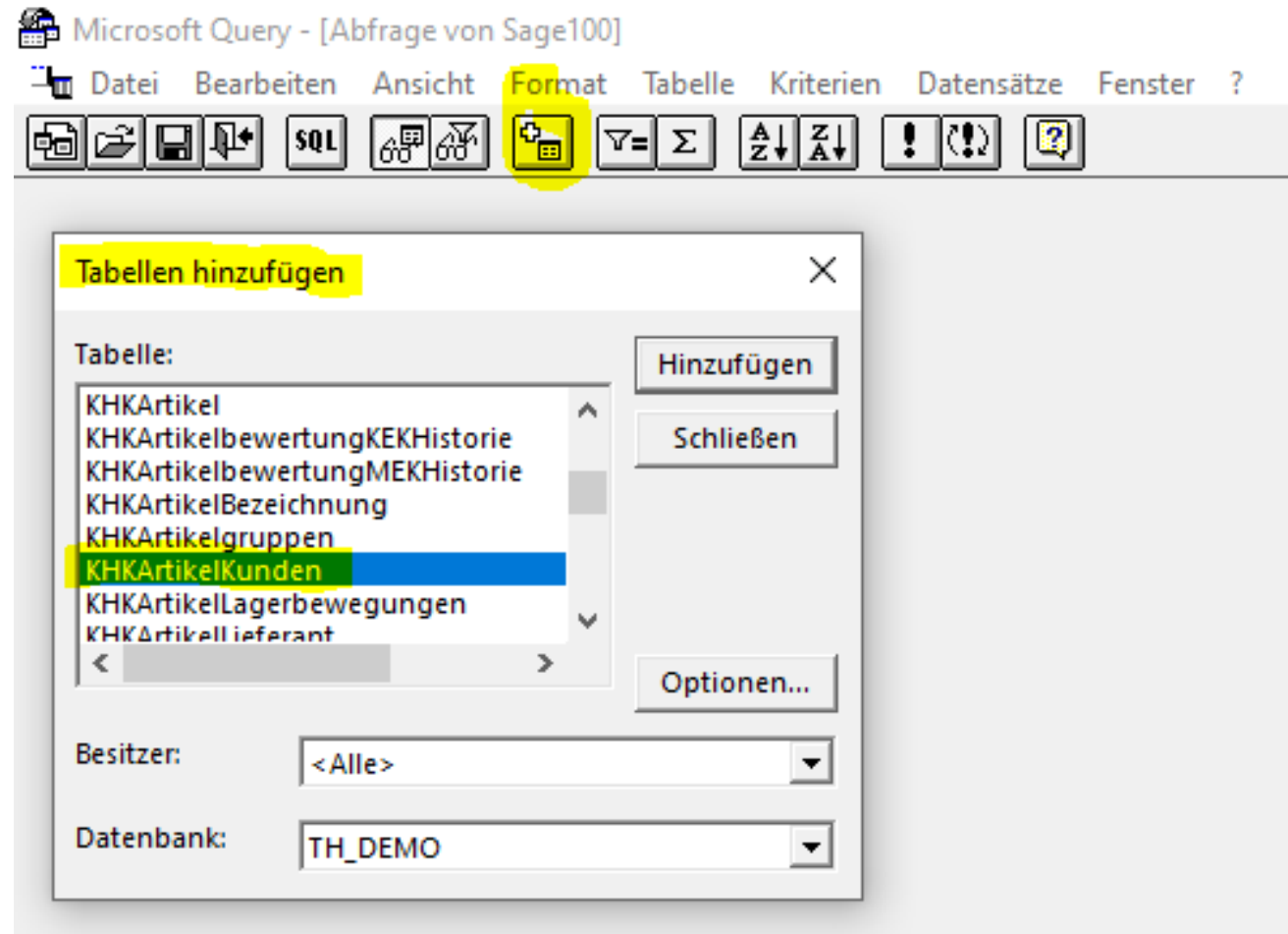
Naja... diejenige in denen diese Informationen stehen: Kunde ↔ Artikel

Kunden							
Kundennu...	Kunden-Matchcode	Preisliste	Rabattliste	Vertreter	Straße/Postfach	Straße/Postfach abw. Postansc	
D004711	Dublettenkunde, Frankfurt				Mustergasse 1		
D100000	Arber, Sauerlach	MAN A	Großabnehmer A	V0003	Wagnergasse 3	Straße abw.Postanschrift	
D100001	Hydrokulturen Lohmann GmbH	Endkunde A		V0100	Hasenstraße 18		

Artikeldaten						
Artikelnummer*	Matchcode	Variante	Einzelpreis	Rabattsatz Kunde	Referenz-Nr.	
00200050	Stehleuchte (Favorit) 4711		204,01		08/15#	
09999999	Dispo-Lauf		220,00		08/15#	
10000000	Kugelschreiber Präsident		1,50			
10200030	Strukturtapete (Charge)		19,94		7465325	
*						

5) Microsoft Query

Also ist es diese Tabelle:



5) Microsoft Query

Eine übersichtliche Tabelle, allerdings fehlt der Name des Kunden bzw. dessen Matchcode.

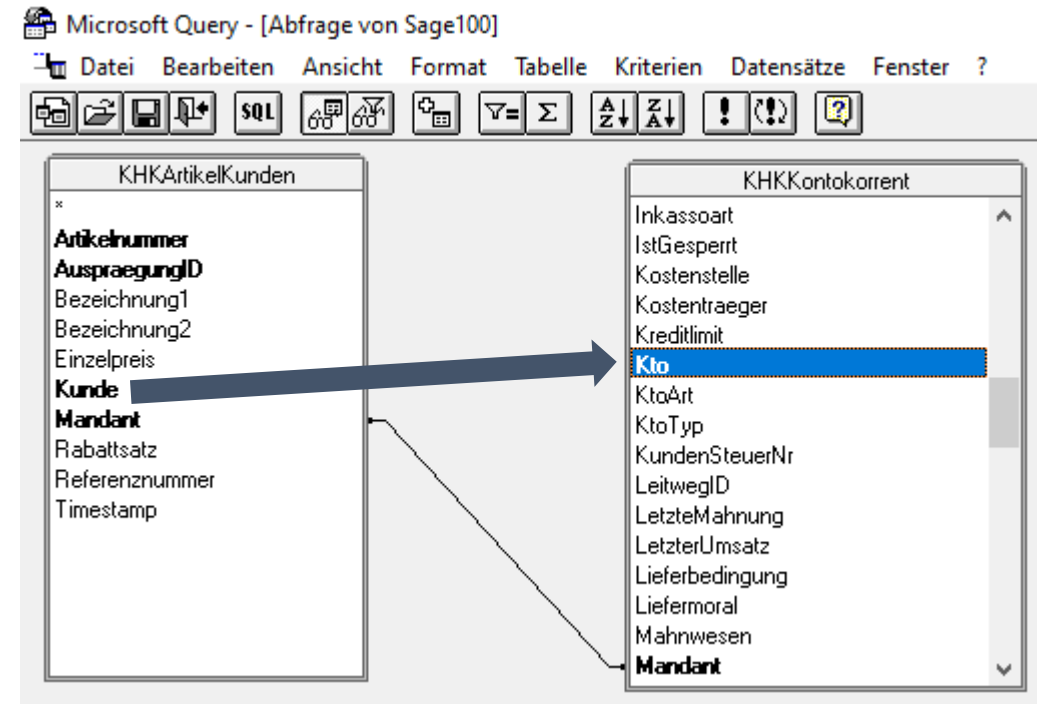
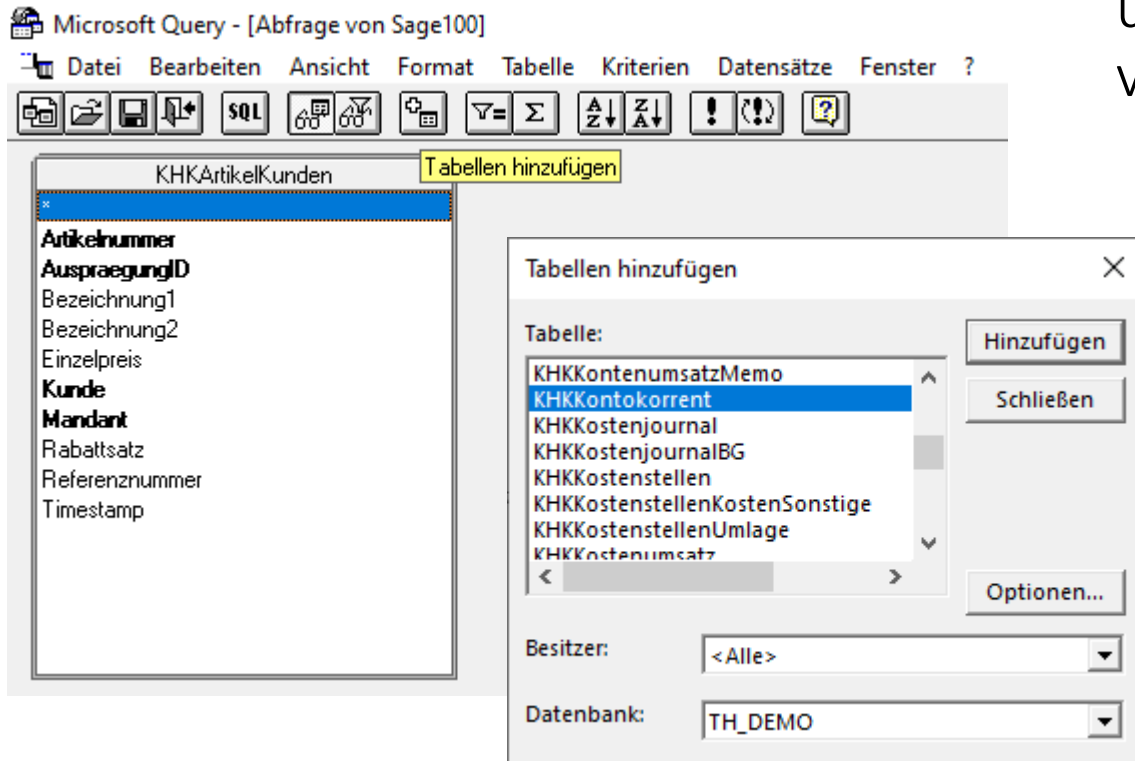
Die Tabelle mit den Kundenstammdaten bzw. Lieferantenstammdaten heißt <KHKKontokorrent>, und das wird (zugegebenermaßen nur bedingt) ersichtlich aus den Adressen:

Adressen		
Matchcode	Name	Namenszusatz
r%c	r%c	r%c
Alfa-Systemhaus Ges mbH, Wien (EU m. UstID, EW)	Alfa-Systemhaus Ges mbH	
Anders, Pinneberg	Karl Anders	EDV-Bedarf
Arber, Sauerlach	Franz Arber OHG	Großhändler
assurant Deutschland GmbH, Frankfurt-Niederrad	assurant Deutschland GmbH	Atricom 7. Etage
Augstein, Hamburg	Hans Michael Augstein	-Nachfolger Th
Ballisteros, Barcelona (EU o. UstID, EW)	Portos Ballisteros	
BASF AG, Düsseldorf	BASF AG	
BEISPIEL	BEISPIEL	
Beispiel NUR ADRESSE	Beispiel	nur Adresse

Adresse Ansprechpartner **Kontokorrente**

5) Microsoft Query

Also bitte die Tabelle KHKKontokorrent hinzufügen über diesen Schalter, und beide Tabellen über Kunde ↔ Kto verknüpfen, also Kunde entspricht Konto!





5) Microsoft Query

Der Datensatz aus KHKArtikelkunde entspricht dem Datensatz aus KHKKontokorrent:

Microsoft Query - [Abfrage von Sage100]

File Edit View Format Table Criteria Datasets Window ?

SQL [Icons]

KHKArtikelKunden

*
Artikelnummer
AuspraegungID
 Bezeichnung1
 Bezeichnung2
 Einzelpreis
Kunde
Mandant
 Rabattsatz
 Referenznummer
 Timestamp

KHKKontokorrent

Inkassoart
 IstGesperrt
 Kostenstelle
 Kostentraeger
 Kreditlimit
Kto
 KtoArt
 KtoTyp
 KundenSteuerNr
 LeitwegID
 LetzteMahnung
 LetzterUmsatz
 Lieferbedingung
 Liefermoral
 Mahnwesen
Mandant

Diagram showing relationships between fields in KHKArtikelKunden and KHKKontokorrent. Lines connect 'Kunde' to 'Kto' and 'Mandant' to 'Mandant'.

Microsoft Query - [Abfrage von Sage100]

File Edit View Format Table Criteria Datasets Window ?

SQL [Icons]

KHKArtikelKunden

*
Artikelnummer
AuspraegungID
 Bezeichnung1
 Bezeichnung2
 Einzelpreis
Kunde
Mandant
 Rabattsatz
 Referenznummer
 Timestamp

KHKKontokorrent

Inkassoart
 IstGesperrt
 Kostenstelle
 Kostentraeger
 Kreditlimit
Kto
 KtoArt
 KtoTyp
 KundenSteuerNr
 LeitwegID
 LetzteMahnung
 LetzterUmsatz
 Lieferbedingung
 Liefermoral
 Mahnwesen
Mandant

Diagram showing relationships between fields in KHKArtikelKunden and KHKKontokorrent. Lines connect 'Kunde' to 'Kto' and 'Mandant' to 'Mandant'.

Kunde	Kto	
D100000	D100000	
D100003	D100003	

5) Microsoft Query

Die relevanten Felder anschließend unten ins Raster ziehen.

Wir sehen, dass Kunden mehrfach vorkommen, weil sie mehrere Preise hinterlegt haben.

Kunde D100000 Arber wird 4x angezeigt, weil er in seinem Kundenstamm vier Artikel hinterlegt hat im Reiter Artikel.

Kunde	Matchcode	Artikelnummer	Bezeichnung1	Einzelpreis
D200000	Alfa-Systemhaus Ges mb	10200002	Peacock Ultra	315,0000
D100000	Arber, Sauerlach	00200050	Deckenfluter Antinea	204,0100
D100000	Arber, Sauerlach	09999999	Deckenfluter Antinea	220,0000
D100000	Arber, Sauerlach	10000000		1,5000
D100000	Arber, Sauerlach	10200030	Fina Tapete	19,9400
D100003	Augstein, Hamburg	00200050		299,0000
D100003	Augstein, Hamburg	00250012	Antennenkabel schwarz	3,9900

5) Microsoft Query

Kundenstamm Arber:

Kunden

Neu Beleg anlegen Kundenauskunft Kreditauskunft Wiedervorlage

Kundennu...	Kunden-Matchcode	Preisliste	Rabattliste
D004711	Dublettenkunde, Frankfurt		
D100000	Arber, Sauerlach	MAN A	Großabnehmer
D100001	Hvdrokulturen Lohmann GmbH	Endkunde A	

Kunde Grundlagen Ansprechpartner Mahnwesen/Zahlungsverkehr Verkauf/Lieferung **Artikeldaten**

Artikelnummer*	Matchcode	Variante	Einzelpreis
00200050	Stehleuchte (Favorit) 4711		204,01
09999999	Dispo-Lauf		220,00
10000000	Kugelschreiber Präsident		1,50
10200030	Strukturtapete (Charge)		19,94

Microsoft Query - [Abfrage von Sage100]

Datei Bearbeiten Ansicht Format Tabelle Kriterien Datensätze Fenster ?

KHKArtikelKunden

- Artikelnummer
- AusprägungID
- Bezeichnung1
- Bezeichnung2
- Einzelpreis
- Kunde
- Mandant
- Rabattsatz
- Referenznummer
- Timestamp

KHKKontokorrent

- KtoArt
- KtoTyp
- KundenSteuerNr
- LeitwegID
- LetzteMahnung
- LetzterUmsatz
- Lieferbedingung
- Liefermoral
- Mahnwesen
- Mandant
- Matchcode
- Nettobedingung
- Preiskennzeichen
- Preisliste
- PrintQrCode
- Provisionsfaehig

Kriterienfeld: Kto
Wert: 'D100000'
oder:

Kunde	Matchcode	Artikelnummer	Bezeichnung1	Einzelpreis
D100000	Arber, Sauerlach	00200050	Deckenfluter Antinea	204,0100
D100000	Arber, Sauerlach	09999999	Deckenfluter Antinea	220,0000
D100000	Arber, Sauerlach	10000000		1,5000
D100000	Arber, Sauerlach	10200030	Fina Tapete	19,9400

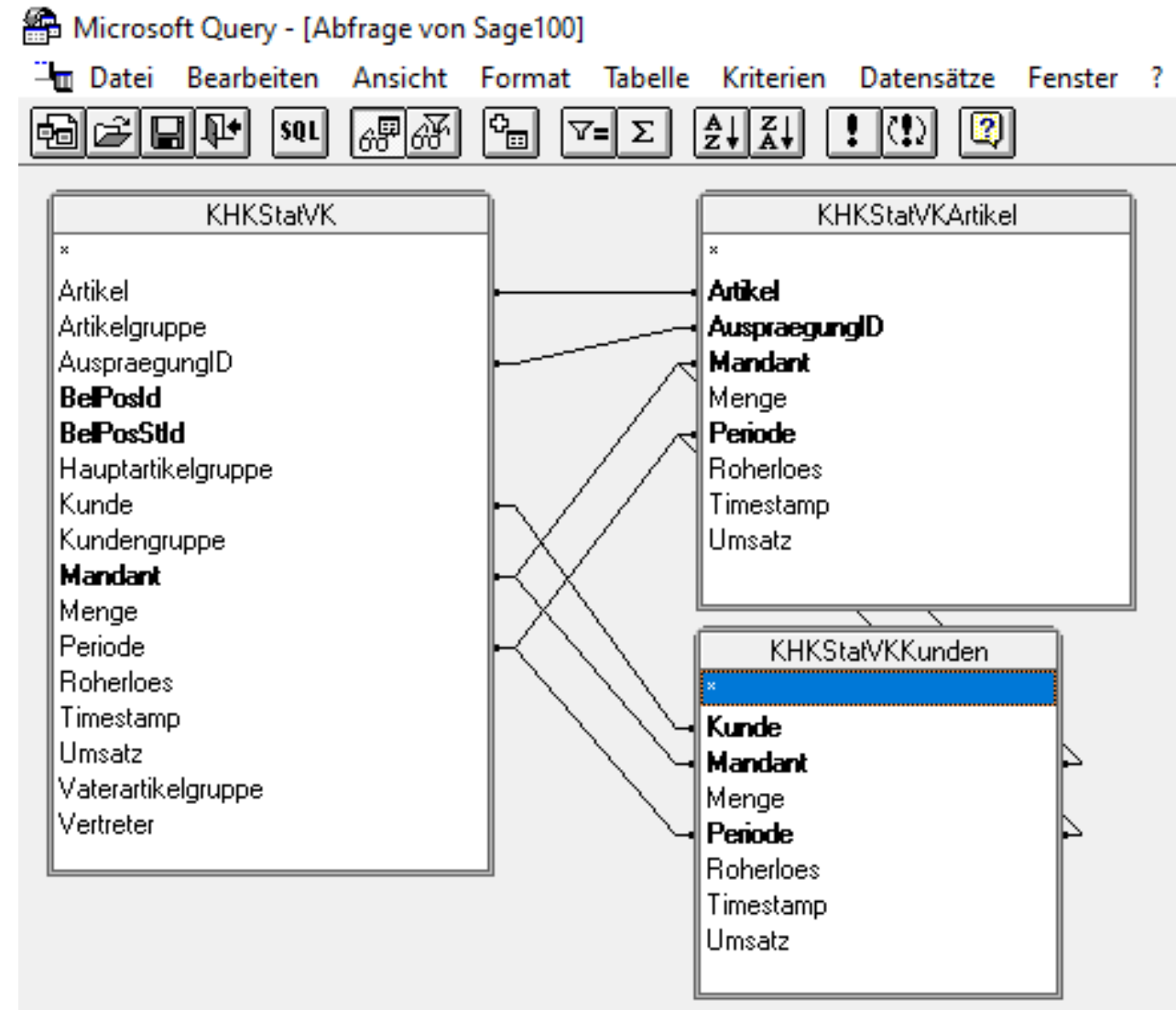
5) Microsoft Query

Ein Beispiel mit Bewegungsdaten-Tabellen, die Verknüpfungen sind bereits gesetzt.

Der Kunde aus KHKStatVK entspricht dem in der KHKStatVKKunde.

Die Tabelle KHKStatVKArtikel... hätten wir gar nicht gebraucht, weil schon alles in der KHKStatVK drin steht.

Aber vielleicht die KHKKontokorrent für den Kundenname und die KHKArtikel für die Bezeichnung des Artikels.



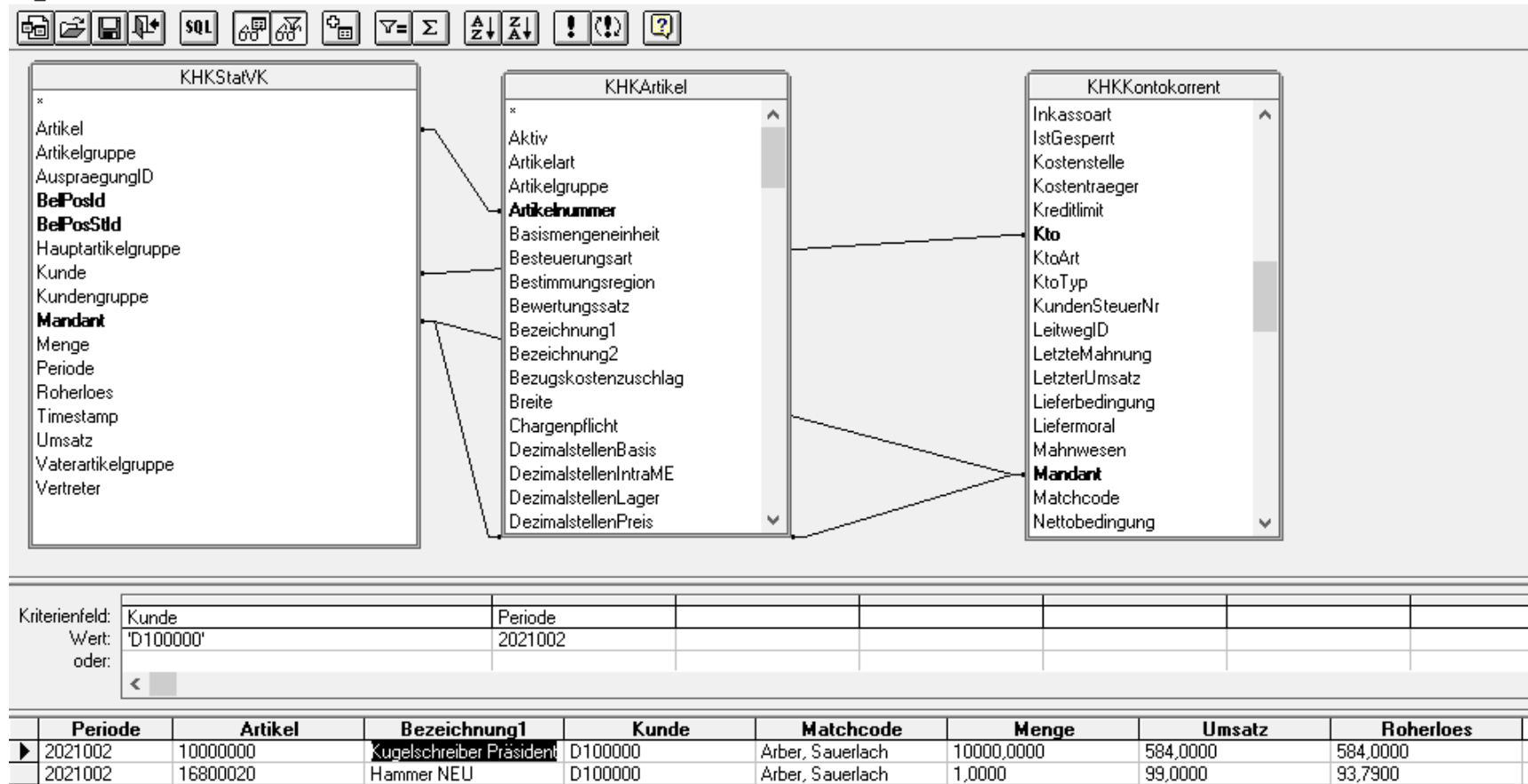
5) Microsoft Query

KHKStatVK : Microsoft Query - [Abfrage von Sage100]

Microsoft Query - [Abfrage von Sage100]

File Edit View Format Table Criteria Datasets Window ?

SQL



Periode	Artikel	Bezeichnung1	Kunde	Matchcode	Menge	Umsatz	Roherloes
2021002	10000000	Kugelschreiber Präsident	D100000	Arber, Sauerlach	10000,0000	584,0000	584,0000
2021002	16800020	Hammer NEU	D100000	Arber, Sauerlach	1,0000	99,0000	93,7900

5) Microsoft Query

Probe:

Kundenauskunft (D100000 Arber, Sauerlach)										
Zeitachse										
Zeitraum	Umsatz	Periodenbezeichnung	Roherlös							
2021004	199,93	April	99,93							
2021003	0,00	März	0,00							
2021002	683,00	Februar	677,79							
2021001	0,00	Januar	0,00							
2020012	0,00	Dezember	0,00							
2020011	0,00	November	0,00							
2020010	0,00	Oktober	0,00							
2020009	200,00	September	100,00							
2020008	0,00	August	0,00							

ZEITRAUM 2021002										
Artikel (2)		Kundenkartei (...)		Artikelgruppen (...)						
Bearbeiten Dispobestand Lagerbestände Wiedervorlage										
Artikelnummer	Artikelmatchcode	Hauptlieferant	Letzter Liefer...	Menge	Basisme...	Umsatz Eigenwä...	Wkz...	Artikelgruppe	Hauptartikel...	
10000000	Kugelschreiber Präsident	K200001	K100000	10.000	Stk	584,00	EUR...	050 Haus...	050 Haush...	
16800020	Hammer NEU		K100021	1	Stk	99,00	EUR...	010 Heim...	010 Heim...	

6) Ausgabe nach Microsoft Excel

Microsoft Query - [Abfrage von Sage100]

File Edit View Format Table Criteria Datasets Window ?

Neu...
Öffnen...
Schließen
Speichern
Speichern unter...
Tabellendefinition...
SQL Ausführen...
Cancel and Return to Microsoft Excel
Return Data to Microsoft Excel

KHKArtikel

- Aktiv
- Artikelart
- Artikelgruppe
- Artikelnummer**
- Basismengeneinheit
- Besteuerungsart
- Bestimmungsregion
- Bewertungssatz
- Bezeichnung1
- Bezeichnung2
- Bezugskostenzuschlag
- Breite
- Chargenpflicht
- DezimalstellenBasis
- DezimalstellenIntraME
- DezimalstellenLager
- DezimalstellenPreis

KHKKontokorrent

- Inkassoart
- IstGesperrt
- Kostenstelle
- Kostentraeger
- Kreditlimit
- Kto**
- KtoArt
- KtoTyp
- KundenSteuerNr
- LeitwegID
- LetzteMahnung
- LetzterUmsatz
- Lieferbedingung
- Liefermoral
- Mahnwesen
- Mandant**
- Matchcode
- Nettobedingung

Periode
Roherloes
Timestamp
Umsatz
Vaterartikelgruppe
Vertreter

Kriterienfeld: Kunde Periode
Wert: 'D100000' 2021002
oder:

Periode	Artikel	Bezeichnung1	Kunde	Matchcode	Menge	Umsatz	Roherloes
2021002	10000000	Kugelschreiber Präsident	D100000	Arber, Sauerlach	10000,0000	584,0000	584,0000
2021002	16800020	Hammer NEU	D100000	Arber, Sauerlach	1,0000	99,0000	93,7900

6) Ausgabe nach Microsoft Excel
Ziel-Zelle bestimmen und <OK>

The screenshot shows the Microsoft Excel interface with the 'Daten' ribbon active. The 'Daten importieren' dialog box is open, displaying the following options:

- Wählen Sie das Format aus, in dem Sie diese Daten in der Arbeitsmappe anzeigen möchten:
 - Tabelle
 - PivotTable-Bericht
 - PivotChart
 - Nur Verbindung erstellen
- Wo sollen die Daten eingefügt werden?
 - Bestehendes Arbeitsblatt:
 - Text input field: `=SAS1`
 - Neues Arbeitsblatt
- Dem Datenmodell diese Daten hinzufügen

Buttons at the bottom of the dialog: Eigenschaften..., OK, Abbrechen.



7) Tabellen in der Warenwirtschaft und im Rechnungswesen

Tabellen für das Rechnungswesen der Sage 100

Stammdatentabellen

KHKAdressen

KHKKontokorrent

KHKSachkonten

KHKBankverbindungenD

KHKAnlagen

KHKHausbanken

KHKKostenstellen

KHKKostenträger

KHKAnlagen

Bewegungsdatentabellen

KHKBuchungserfassung

KHKBuchungsjournal

KHKOpHauptsatz

KHKKontenumsatz

KHKKostenumsatz

KHK...Archiv-Tabellen



7) Tabellen in der Warenwirtschaft und im Rechnungswesen

Tabellen für die Warenwirtschaft der Sage 100

Stammdatentabellen

KHKAdressen

KHKKontokorrent

KHKArtikel

KHKPreislisten

KHKLagerorte

KHKEKBelegarten

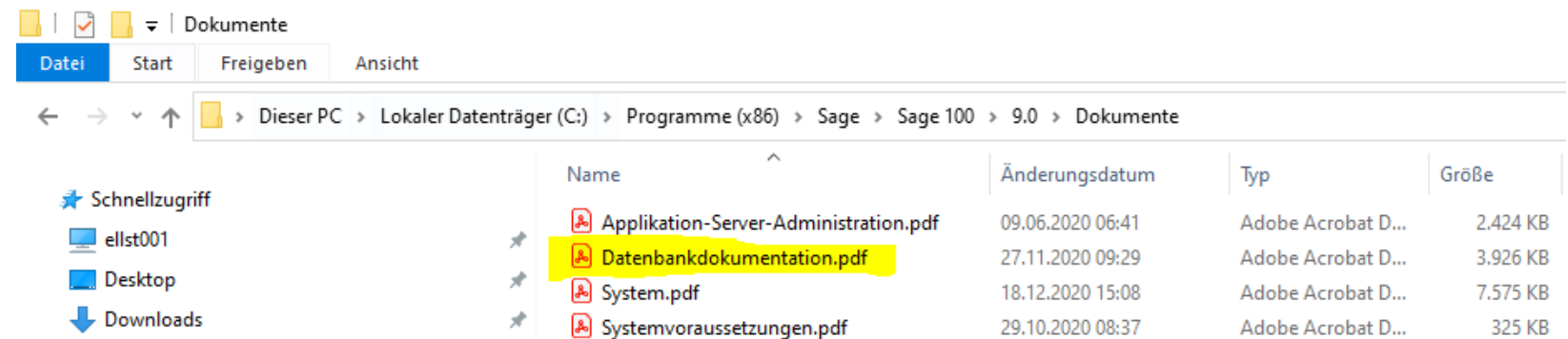
KHKVKBelegarten

Bewegungsdatentabellen (KHKStat...)

KHKStatEK, KHKStatEKArtikel

KHKStatVK, KHKStatVKArtikel

=> Sage 100 Installationsverzeichnis, Ordner Dokumente:



7) Tabellen in der Warenwirtschaft und im Rechnungswesen

Öffnen Sie im Sage 100 Installationsverzeichnis diese Access-Datenbank:

File Explorer window showing the path to the Access database file:

Dieser PC > Lokaler Datenträger (C:) > Programme (x86) > Sage > Sage 100 > 9.0 > DBAdmin > Demo > 900 > 1 > ReweAbf

Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
OLDemoReweAbf90D.ldb	23.04.2021 14:45	Microsoft Access ...	1 KB
OLDemoReweAbf90D.mdb	19.04.2021 14:55	Microsoft Access ...	100.084 KB



7) Tabellen in der Warenwirtschaft und im Rechnungswesen

Öffnen Sie z.B. die Tabelle KHKVKBelegarten als Entwurfsansicht:



Tabellen

Suchen...

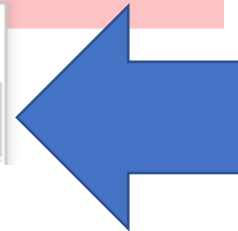
KHKVKBelegarten

KHKVKBelege

KHKVKBelegePositione

Öffnen

Entwurfsansicht





7) Tabellen in der Warenwirtschaft und im Rechnungswesen

Hier wird bestimmt, welche Verkaufsbelege welche Belegwirkung haben:

KHKVKBelegarten			
Feldname	Felddatentyp	Beschreibung (optional)	
Kennzeichen	Kurzer Text	1.Stelle = Bereich (Auftrag,...); 2.Stelle = Belegartengruppe; 3.Stelle = Belegart	
Erfassungsart	Zahl	Erfassungsart Verkauf = 4000	
Bezeichnung	Kurzer Text	Bezeichnung der Belegart (für Anzeige in Erfassung)	
BezeichnungReport	Kurzer Text	Bezeichnung der Belegart (Belegdruck)	
Nummernkreis	Kurzer Text	Kennung des Nummernkreises	
NummernkreisArt	Zahl	0 = Lücken erlaubt; 1 = Lückenlos Protokoll ohne Memo; 2 = Lückenlos mit Memo; 3 = Löschen von Nummern nicht erlaubt	
Gleichgewichtsstatistik	Zahl	Bitarray: 0=ohne Wirkung,1=Verkaufsbereich,2=Lieferbereich,4=Fakturabereich, 8=Korrektur - jeweils positiv und negativ	
IstInitialbeleg	Ja/Nein	True = Beleg kann einen neuen Vorgang initialisieren	
IstDialoganlage	Ja/Nein	True = Beleg kann in der Verkaufserfassung angelegt werden	
IstSammelbeleg	Ja/Nein	True = Beleg kann vorgangsübergreifend angelegt werden	
RoherloesModus	Zahl	0=keine Berechnung, 1=anteilig, 2=vollständige Verrechnung des Pos.betrages	
StatistikWirkungUmsatz	Zahl	-1 = Umsatzeinbuße, 0 = ohne Wirkung, 1 = Umsatzerhöhung	
StatistikWirkungMenge	Zahl	-1 = Mengenabzug, 0 = ohne Wirkung, 1 = Mengenerhöhung	
MitFibuUebergabe	Ja/Nein	True = Belegübergabe an das Rechnungswesen	
FibuUebergabeMode	Zahl	0-Rechnung, 1-Storno, 2-Gutschrift	
Disposition	Ja/Nein	True = Beleg hat Einfluß auf die Disposition	
DispositionWirkung	Zahl	-1 = Austrag, 1 = Eintrag	
Lagerbuchung	Ja/Nein	True = Beleg hat Einfluß auf die Lagerbuchungen	
LagerbuchungWirkung	Zahl	-1 = Lagerabgang, 1 = Lagerzugang	
GGBestellt	Ja/Nein	True = Beleg hat Einfluß auf die Gleichgewichtsstatistik GGBestellt	
GGBestelltWirkung	Zahl	-1 = verringert GGBestellt, 1 = erhöht GGBestellt	
GGGeliefert	Ja/Nein	True = Beleg hat Einfluß auf die Gleichgewichtsstatistik GGGeliefert	
GGGeliefertWirkung	Zahl	-1 = verringert GGGeliefert, 1 = erhöht GGGeliefert	
GGRetour	Ja/Nein	True = Beleg hat Einfluß auf die Gleichgewichtsstatistik GGRetour	
GGRetourWirkung	Zahl	-1 = verringert GGRetour, 1 = erhöht GGRetour	
GGBerechnet	Ja/Nein	True = Beleg hat Einfluß auf die Gleichgewichtsstatistik GGBerechnet	

Hier lese ich's nach...



7) Tabellen in der Warenwirtschaft und im Rechnungswesen

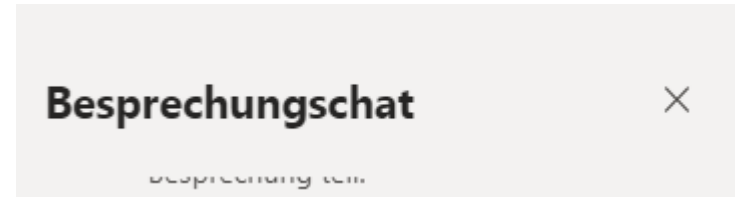
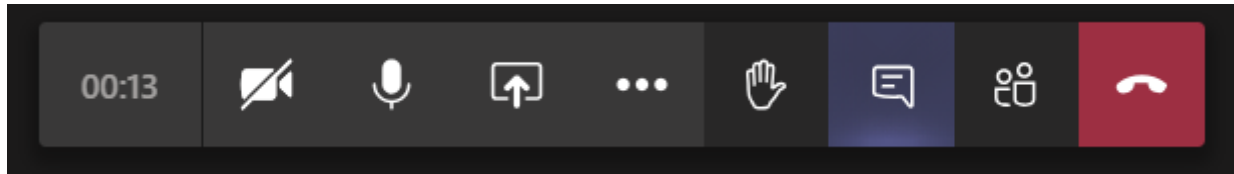
Die Tabelle KHKVKBelegarten in der SQL Datenbank: einfach mal die Zeilen durchlesen...

Kennzeichen	Erfassungsart	Bezeichnung	BezeichnungReport	Nummernkreis	Nummernkrei...	Gleichgewicht...	IstInitialbeleg	IstDialoganlage	IstSammelbeleg	RoherloesMod...	StatistikWirku...	StatistikWi
VFA	4000	Anzahlungsrechnung (erbr. Leistung)	Anzahlungsrechnung (erbr. Leistung)	VFR	3	4	-1	-1	0	0	0	0
VFB	4000	Abrechnung	Abrechnung	VFR	3	6	0	0	0	1	1	1
VFC	4000	Sammelsofortrechnung	Sammellofortrechnung	VFR	3	6	0	-1	-1	1	1	1
VFG	4000	Gutschrift	Rechnungskorrektur	VFR	3	0	0	-1	0	2	-1	0
VFK	4000	Projektschlussrechnung (kumulativ)	Projektschlussrechnung (kumulativ)	VFR	3	4	0	0	-1	1	1	1
VFO	4000	Anzahlungsrechnung (ohne Leistung)	Anzahlungsrechnung (ohne Leistung)	VFR	3	4	-1	-1	0	0	0	0
VFP	4000	Proformarechnung	Proformarechnung	VFP	0	0	-1	-1	0	0	0	0
VFR	4000	Rechnung	Rechnung	VFR	3	4	-1	-1	0	1	1	1
VFS	4000	Stornorechnung	Stornorechnung	VFR	3	-4	0	-1	0	1	-1	-1
VFX	4000	Servicerechnung	Servicerechnung	VFR	3	6	-1	-1	0	1	1	1
VLL	4000	Lieferschein	Lieferschein	VLL	1	2	-1	-1	0	1	0	1
VLR	4000	Rücklieferschein	Rücklieferschein	VLL	1	-2	0	-1	0	1	0	-1
VLS	4000	Sammellieferschein	Sammellieferschein	VLL	1	2	0	-1	-1	1	0	1
VLV	4000	Proformarücklieferung VDA	Proformarücklieferung VDA	VLL	0	0	-1	-1	0	0	0	0
VLY	4000	Abnahme	Abnahme	VLL	1	2	-1	-1	0	1	0	1
VPA	4000	Angebot	Angebot	VPA	0	0	-1	-1	0	1	0	0
VPM	4000	Musterbeleg	Musterbeleg	VPM	0	0	-1	-1	0	1	0	0
VPW	4000	Web-Shop Bestellung	Web-Shop Bestellung	VPW	0	0	-1	0	0	1	0	0
VPX	4000	Kostenvoranschlag	Kostenvoranschlag	VPA	0	0	-1	-1	0	1	0	0
VRV	4000	Rahmenvertrag VK	Rahmenvertrag VK	VRV	0	0	-1	-1	0	0	0	0
VSD	4000	Direktrechnung	Rechnung	VFR	3	7	-1	-1	0	1	1	1
VSL	4000	Sofortrechnung	Rechnung	VFR	3	6	-1	-1	0	1	1	1
VSR	4000	Sammelrechnung	Rechnung	VFR	3	4	0	0	-1	1	1	1
VSS	4000	Sofortauftrag	Auftrag/Lieferung	VVA	2	3	-1	-1	0	1	0	1
VVA	4000	Auftragsbestätigung	Auftragsbestätigung	VVA	2	1	-1	-1	0	1	0	0

Hier stelle ich's ein...



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
Bitte stellen Sie jetzt Ihre Fragen im



Nächster Termin: **08.06.2021, 10:00-11:00 Uhr**
Mengen und Preise im Einkauf